



DATENBLATT

(in Ergänzung der Standardausschreibung für Läufe zur Rallycross
Staatsmeisterschaft der OSK 2013 und der
Rallycross Challenge 2013)



powered by



Internationales ADAMOL 1896 RALLYCROSS

auf dem

Wachauring in Melk a.d. Donau

am

20. – 21. April 2013

Die Veranstaltung zählt zur

Rallycross Challenge Europe 2013
FIA – CEZ Rallycross Championship 2013
Österreichischen Rallycross Staatsmeisterschaft 2013 der ÖAMTC
Tschechischen Rallycross Meisterschaft 2013
Österreichischen Juniorpokal der OSK 2013

DATENBLATT / RALLYCROSS

KAPITEL I - PROGRAMM, ZEITPLAN

10.03.2013	Veröffentlichung der Ausschreibung
05.04.2013	Nennschluss mit normalem Nenngeld
12.04.2013	Nennschluss mit erhöhtem Nenngeld

Freitag 19.04.2013

18:00	Öffnung Fahrerlager
18:00 – 21:00	Öffnung des Sekretariats
18:00 – 21:00	Administrative Abnahme (Fahrerlagerbüro-Container)

Samstag 20.04.2013

06:30	Öffnung des Fahrerlagers
08:00	Öffnung des Sekretariats
08:00 – 10:00	Administrative Abnahme (Fahrerlagerbüro-Container)
07:30 - 11:00	Technische Abnahme (neben Fahrerlagerbüro)
11:30	1. Sitzung der Sportkommissare
12:00	Fahrerbesprechung
12:30	Freies Training (4 Runden) alle Divisionen
13:45	Freies Training (4 Runden) nur Rallycross Challenge
14:45	Pflichttraining (3 Runden)
10 min nach Ende Pflichttraining	2. Sitzung der Sportkommissare
16:30	Start 1. Vorlauf für alle Divisionen

Sonntag 21.04.2013

9:00	Start 2. Vorlauf für alle Divisionen
10:30	40 Jahre Rallycross Melk
11:30	Fahrerpräsentation
12:30	Start 3. Vorlauf alle Divisionen
10 min nach Ende 3. Vorlauf	3. Sitzung der Sportkommissare
14:30	Start Finalläufe für alle Divisionen
10 min nach letztem A-Finale	vorläufige Preisverteilung
	Vorstartbereich vor Turm
10 min nach letztem A-Finale	4. Sitzung der Sportkommissare

KAPITEL II - ORGANISATION

2.1 Veranstalter, Veranstaltung

Der Motorsportclub LERU TEAM2, Schörghenbrunnenweg 1, 3244 Ruprechtshofen veranstaltet am 20.+21. April 2013 mit Rennbeginn um 13.30 Uhr ein EU nationales / FIA-Zonen-Rallycross am Wachauring in Melk a.d. Donau, mit der Bezeichnung: **Internationales Adamol 1896 Rallycross.**

Diese Veranstaltung in der FIA Zone Zentraleuropa wird gemäß den internationalen Sportgesetzen der FIA, den FIA Rallycross Reglement, der generellen Beschreibung für Meisterschaften und Cups der FIA, der Standardausschreibung der Rallycross Challenge, dem Reglement der Standardausschreibung für Läufe zur Rallycross Staatsmeisterschaft der OSK des ÖAMTC, dem FIA Zonenreglement sowie diesem Datenblatt ausgetragen.

2.2 Organisationskomitee:

Jürgen Weiß	+43 (0)664 831 92 93
Hanspeter Freinberger	+43 (0)664 234 08 29
Eva Kerschner	+43 (0)664 154 72 13

2.3 Funktionäre der Veranstaltung:

Sportkommissare:	André Slotboom (NL)	Vorsitzender
	Milan Tejchman (CZ)	
	Franz Landauf (A)	
1. Rennleiter:	Jean Filippini (BL)	
2. Rennleiter:	Karl Staudinger (A)	
Rennleiter Stellvertreter:	Max Emsenhuber	
Sekretär der Veranstaltung:	Sylvia Weiss	
Fahrerverbindungsbeauftragter:	Eva Kerschner	
	Michael Albert	
Chef Technische Abnahme:	Ignaz Steinkogler	
Chef Zeitnahme/Auswertung:	tba	
Chef Sicherheit:	Dietmar Quintus	
Rennarzt:	tba	
Pressechef:	Leo Freistätter	
Sachrichter:	Startlinie	Christoph Papst
	Fehlstart	Gerald Teufl
	Ziel	tba
	Loker Lap	tba
	(Gegen Sachrichter ist ein Protest nicht zulässig)	

2.4 Offizieller Aushang

Der offizielle Aushang befindet sich im Fahrerlager vor dem Sekretariat (Container).

KAPITEL III - ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

3.1 Die Veranstaltung zählt

- zur 2013 Rallycross Challenge Europe
- zur FIA – CEZ Rallycross Championship 2013
- zur Österreichischen Rallycross Staatsmeisterschaft 2013 der OSK des ÖAMTC
- zur Tschechischen Rallycross Meisterschaft 2013
- zum Österreichischen Juniorpokal der OSK 2013

3.2 Beschreibung der Strecke

Ort:	ÖAMTC Wachauring Melk
	Am Wachauring 2, 3390 Melk
Telefon:	+43 (0)275252855
Fax:	+43 (0)2752528552479
Länge:	1266 m
Breite am Start:	14,5 m
Maximale Breite:	17 m
Mindestbreite:	11,6 m
Beschaffenheit:	36% lose, 64%
Zufahrt:	A1 Westautobahn, Abfahrt „Melk“, „exit:80“, Danach Beschilderung folgen
GPS	48° 12' 46.82" N, 15° 19' 39.52" E

Die maximale Anzahl von Startern beträgt 80.

Die Rennstrecke **wird** mit Joker Lap gefahren.

3.3 Fahrzeuge

3.3.1 Die Rallycross Challenge Europe 2013 ist offen für SuperCars, Super1600 und TouringCars festgelegt im Anhang J (Artikel 279) nach dem aktuellen Internationalen Sporting Code.

3.3.2 Support Class:

In Übereinstimmung mit der Standard Ausschreibung und deren Anhängen für die Österreichische Rallycross Staatsmeisterschaft 2013:

SuperNational	Klasse 1	bis 1600 ccm
	Klasse 2	+1600 ccm bis 2000 ccm
	Klasse 3	+2000 ccm bis 4000 ccm

National1600

In Übereinstimmung mit der Standard Ausschreibung und deren Anhängen für die Tschechische Rallycross Staatsmeisterschaft 2013:
- National1600CZ

3.4 Nennungen/Nenngeld

Jeder der an der Veranstaltung teilnehmen will, muss seine Nennung - unter gleichzeitiger Einzahlung des Nenngeldes - mittels ausgefüllten Nennformulars, das Bestandteil dieses Datenblattes ist, bis zum jeweiligen Nennschluss online an folgende Adresse richten:

rx-melk@gmx.at

Wenn Sie diese Möglichkeit nicht haben, senden Sie ihre Nennung an:

LERU TEAM2
Schörgenbrunnenweg 1
32244 Ruprechtshofen
Tel: 0043 (0)27567020
Fax: 0043 (0)2756702040

Bankverbindung:

IBAN: AT434085031800230001

BIC: VOETAT2102P

1. Nennschluss: 05. April 2013

2. Nennschluss: 12. April 2013

Das Nenngeld beträgt für die Divisionen SuperCars, Super1600 und TouringCars:

- | | | |
|---------------------------------------|----------|--|
| a) 1. Nennschluss – normales Nenngeld | Euro 300 | |
| b) 2. Nennschluss – erhöhtes Nenngeld | Euro 450 | |

Das Nenngeld beträgt für die Divisionen SuperNationals, National1600, National1600CZ

- | | |
|---------------------------------------|----------|
| a) 1. Nennschluss – normales Nenngeld | Euro 150 |
| b) 2. Nennschluss – erhöhtes Nenngeld | Euro 200 |

Eine zusätzliche Gebühr von EUR 120 wird eingehoben, wenn der Teilnehmer die Veranstalterwerbung nicht akzeptiert (gilt auch für ausl. Teilnehmer).

3.5 Startnummern

Entsprechend der Standardausschreibung der Rallycross Challenge Europe 2013, sollten die Startnummern (Supercars, Super1600 und Touringcars) über www.rx-melk.at erstellt werden. Die Startnummern der Divisionen Supernational, National1600 und National1600 CZ folgen wie üblich dem Reglement der Standardausschreibung der Österreichischen Rallycross Meisterschaft

KAPITEL IV: DURCHFÜHRUNG DER VERANSTALTUNG

4.1 Vorläufe

In den Vorläufen werden 4 Runden gefahren

4.2 Finale

In den Finali werden 5 Runden gefahren

Die Teilnehmer der Rallycross Challenge Divisionen (Supercars, Super1600 und TouringCars) fahren mit 8 Autos in 3 Reihen (3-2-3) entsprechend der Standardausschreibung Rallycross Challenge.

Die Teilnehmer der Divisionen SuperNationals, National1600 sowie National1600CZ fahren die Finali mit 6 Autos in 3 Reihen (2-2-2) entsprechend der Standardausschreibung für Läufe zur Rallycross Staatsmeisterschaft der OSK 2013.

4.3 Strafen

01	Nennung eines Fahrzeuges, das nicht Art.4 der Ausschreibung entspricht	keine Startzulassung
02	Keine gültige Lizenz	keine Startzulassung
03	Fehlen der ASN Startgenehmigung am Nennformular, falls nicht auf der Lizenz eine Auslandsstartgenehmigung inkludiert ist.	keine Startzulassung
04	Nenngeld nicht bezahlt	keine Startzulassung
05	Homologationsblatt kann nicht vorgelegt werden	keine Startzulassung
06	Ein Fahrzeug entspricht nicht den FIA-Sicherheitsbestimmungen	Entscheidung der Sportkommissare
07A	Verspätetes Erreichen des Startareals, wenn es der Rennleiter für eine Behinderung der Veranstaltung hält	Ausschluss vom Lauf
07B	Unterlassen der Meldung des Nichtstartens, bevor der Start seiner Division beginnt	Entscheidung der Sportkommissare
8	Fehlen von Identifikationsmarken, die von den Technischen Kommissaren angebracht wurden	Ausschluss von der Veranstaltung
09	Verschieben von Streckenmarkierungen oder Fahren außerhalb der Strecke um Zeit zu gewinnen.	Ausschluss vom Lauf
10	Erster Fehlstart: - im Qualifikationslauf - im Finale Zweiter Fehlstart vom selben Fahrer: - im Qualifikationslauf - Im Finale	3 Sekunden Warning Ausschluss von diesem Lauf als Letzter klassiert (in diesem Finale) vor den nicht gestarteten Teilnehmer
11	Nichtbeachtung von Flaggsignalen	Entscheidung der Sportkommissare
12	Feststellung während der Veranstaltung, dass Fahrer die vorgeschriebenen FIA-Sicherheitsbestimmungen nicht einhalten	Entscheidung der Sportkommissare
13	Fälschung oder Veränderung von Identifikationsmarken oder -markierungen	Ausschluss von der Veranstaltung
14	Verstoß gegen die "Parc Fermé" Bestimmungen	Entscheidung der Sportkommissare
15	Zu spätes Erscheinen zur Technischen-Abnahme	EUR 50,-
16	Nicht befahren der Joker Lap - im Qualifikationslauf - im Finale Mehr als einmal die Joker Lap befahren - im Qualifikationslauf oder Finale - im Finale	30 Sekunden als Letzter in diesem Finale vor den nicht gestarteten Teilnehmern 30 Sekunden Entscheidung der Sportkommissare
18	Jeder absichtliche Kontakt zwischen Fahrer/Auto - Ausfahrt Jokerlap - nach der Zieldurchfahrt	Entscheidung der Sportkommissare Entscheidung der Sportkommissare
19	Nicht korrekte Verwendung der Anzahl von Motoren und/oder Turbolader	Zurückversetzung um 8 Plätze for den Finalläufen

4.4 Proteste – Berufungen

Alle Proteste unterliegen den Bestimmungen des internationalen Sportgesetzes der FIA. Alle Proteste müssen schriftlich und unter gleichzeitiger Hinterlegung der Protestgebühr von Euro 500,- in der Rallycross Challenge oder Euro 250,- in der Support Class beim Rennleiter, dessen Stellvertreter oder in deren Vertretung bei den Sportkommissaren eingereicht werden. Wenn ein Protest eine Demontage und den Wiedereinbau eines Teiles des Fahrzeuges verlangt, muss der Protestwerber eine Demontagegebühr erlegen, deren Höhe von den Sportkommissaren festgelegt wird.

Berufungen

Jeder Bewerber hat das Recht auf Berufung, wie es in Art.181, 182 und 183 des Internationalen Sportgesetzes der FIA festgelegt ist. Die Berufungsgebühr beträgt Euro 3.000,- für die Rallycross Challenge und Euro 800,- für die Support Class.

4.5 Preise, Pokale

Die Siegerehrung erfolgt direkt nach dem letzten A-Finale für die Ersten Zweiten und Drittplazierten jeder Division. Die Sieger müssen in ihrer Fahrerbekleidung erscheinen. Bei Nichterscheinen oder Erscheinen in falscher Kleidung zieht das den Verlust jeglicher finanzieller Preise mit sich

Für die Rallycross Challenge Divisionen (SuperCars, Super1600 und TouringCars) kommen folgende Geldpreise zur Vergabe:

Rang	SuperCars	Super1600	TouringCars
1	700	700	700
2	600	600	600
3	500	500	500
4	400	400	400
5	350	350	350
6	300	300	300
7	250	250	250
8	200	200	200
9	200	200	200
10	200	200	200

In den Divisionen SuperNationals und National1600 kommen Pokale zur Vergabe

4.6 Fahrerverbindungsbeauftragter

Die Fahrerverbindungsbeauftragten

Frau **Eva Kerschner +43 (0)664 154 72 13**
 oder Herr **Michael Albert +43 (0) 664 503 55 00** sind am
 19.04.2013 von 18:00 bis 21:00 Uhr
 20.04.2013 von 08:00 bis 18:00 Uhr
 21.04.2013 von 08:30 bis 18:00 Uhr

im Fahrerlager Sekretariat anwesend.

4.7 Haftungsausschluss

Die Teilnehmer verstehen und kennen alle Risiken und Gefahren des Motorsports und akzeptieren sie völlig. Sollte ein Teilnehmer während einer Veranstaltung verletzt werden, erklärt er durch Abgabe seiner Nennung zu dieser Veranstaltung ausdrücklich, dass er jede medizinische Behandlung, Bergung, Beförderung zum Krankenhaus oder anderen Notfallstellen gutheißt. All diese Maßnahmen werden durch vom Veranstalter dafür abgestelltes Personal in bestem Wissen sowie in deren Abschätzung des Zustandes des Teilnehmers ergriffen. Die Teilnehmer verpflichten sich, alle damit verbundenen Kosten zu übernehmen, sofern diese nicht durch die Lizenz-Unfallversicherung bzw. andere Versicherungsverträge abgedeckt sind.

Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Rechtsnachfolger daher auch für jede Versicherungsgesellschaft, mit der sie eventuell zusätzliche Verträge abgeschlossen haben, auf jegliche direkte und indirekte Schadenersatzforderungen gegen die OSK, deren Funktionäre, den

Veranstalter bzw. Organisator oder Rennstreckenhalter, sowie jede weitere Person oder Vereinigung, die mit der Veranstaltung zu tun hat (einschließlich aller Funktionäre und für die Veranstaltung Genehmigungen erteilende Behörden oder Organisationen) sowie andere Bewerber und Fahrer, insgesamt "Parteien" genannt.

Die Teilnehmer erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie unwiderruflich und bedingungslos auf alle Rechte, Rechtsmittel, Ansprüche, Forderungen, Handlungen und/oder Verfahren verzichten, die von ihnen oder in ihrem Namen gegen die "Parteien" eingesetzt werden könnten. Dies im Zusammenhang mit Verletzungen, Verlusten, Schäden, Kosten und/oder Ausgaben (einschließlich Anwaltskosten), die den Teilnehmern aufgrund eines Zwischenfalls oder Unfalls im Rahmen dieser Veranstaltung erwachsen. Die Teilnehmer erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung unwiderruflich, dass sie auf alle Zeiten die "Parteien" von der Haftung für solche Verluste befreien, entbinden, entlasten, die Parteien schützen und sie schadlos halten.

Die Teilnehmer erklären mit Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie die volle Bedeutung und Auswirkung dieser Erklärungen und Vereinbarungen verstehen, dass sie freien Willens diese Verpflichtungen eingehen und damit auf jedes Klagerecht aufgrund von Schäden gegen die "Parteien" unwiderruflich verzichten, soweit dies nach der österreichischen Rechtslage zulässig ist. Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Rechtsnachfolger jedenfalls gegenüber den "Parteien", daher insbesondere gegenüber der OSK, deren Funktionären, dem Veranstalter, Organisator

oder Rennstreckenbetreibern, bzw. gegenüber der für diese Veranstaltung Genehmigungen ausstellenden Behörden oder Organisationen auf sämtliche Ansprüche betreffend Schäden welcher Art auch immer die mit dem typischen Sportrisiko verbunden sind, insbesondere auf alle typischen und vorhersehbare Schäden. Dies auch für den Fall leichter Fahrlässigkeit der „Parteien“.

4.8 Schiedsvereinbarung

- a)** Alle Streitigkeiten zwischen den Teilnehmern und der OSK bzw. deren Funktionären, sowie dem Veranstalter und Organisator, sowie zwischen der OSK bzw. deren Funktionären mit dem Veranstalter oder Organisator aus Schadensfällen (Personen-, Sach-, oder Vermögensschäden) im Zusammenhang mit dieser Motorsportveranstaltung, Trainings oder Rennen sind unter Ausschluss der ordentlichen Gerichte endgültig durch ein Schiedsgericht zu entscheiden.
- b)** Das Schiedsgericht besteht aus drei Schiedsrichtern, nämlich dem Obmann und zwei Beisitzern. Der Obmann muss Rechtsanwalt oder ehemaliger Richter und in Haftungsfragen im Zusammenhang mit dem Motorsport erfahren sein.
- c)** Jede Partei ernennt binnen zwei Wochen ab Bekanntgabe der Absicht einen Schiedsstreit zu beginnen einen Beisitzer. Wird der Streit von mehreren Klägern anhängig gemacht oder richtet er sich gegen mehrere Beklagte, erfolgt die Benennung des Schiedsrichters im Einvernehmen zwischen den Streitgenossen. Die Beisitzer wählen den Obmann. Können sie sich über die Person des Obmannes nicht binnen zwei Wochen einigen, so ist der Obmann auf Antrag eines Beisitzers unter Bedachtnahme auf Punkt b) vom Präsidenten der Rechtsanwaltskammer Wien zu ernennen. Die Beisitzer können den so ernannten Obmann aber jederzeit einvernehmlich durch einen anderen ersetzen.
- d)** Ernennet eine Partei nicht binnen zwei Wochen nach Erhalt der schriftlichen Aufforderung der Gegenseite seinen Beisitzer, oder können sich mehrere Streitgenossen binnen dieser Frist nicht auf einen Beisitzer einigen, so ist der Beisitzer auf Antrag der anderen Partei vom Präsidenten der Rechtsanwaltskammer Wien zu ernennen. Gleiches gilt wenn ein Beisitzer aus dem Amt ausscheidet und binnen zwei Wochen die betroffene Partei keinen Nachfolger bestimmt.
- e)** Wenn ein Schiedsrichter das Amt nicht annimmt, die Ausübung verweigert oder ungebührlich verzögert oder handlungsunfähig wird, gelten für die Ersatznennung das Vorhergesagte sinngemäß. Zugleich ist der betroffene Schiedsrichter abzuerven.
- f)** Das Schiedsgericht gestaltet sein Verfahren unter Bedachtnahme auf die subsidiären gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich frei. Das Schiedsgericht tagt in Wien. Das Schiedsgericht kann die von ihm zur Klärung des Sachverhaltes erforderlich gehaltenen Umstände auch ohne Antrag ermitteln und Beweise aufnehmen.
- g)** Das Schiedsgericht entscheidet mit einfacher Mehrheit. Der Schiedsspruch ist eingehend zu begründen. Das Schiedsgericht entscheidet auch über die Kostentragung sowohl der Kosten des Schiedsverfahrens als auch der anwaltlichen Vertretung. Die Schiedsrichter sind nach den Bestimmungen des österreichischen Rechtsanwaltstarifs zu entlohnen.
- h)** Das Schiedsgericht ist unter Ausschluss der ordentlichen Gerichte auch berechtigt, einstweilige Verfügungen zu erlassen, sofern vorher dem Gegner Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde. Eine einstweilige Verfügung kann über Antrag bei wesentlicher Änderung der Umstände auch aufgehoben werden.
- i)** Die Sportgerichtsbarkeit bleibt von dieser Schiedsvereinbarung unberührt.

Hinweis: Die Verwendung eines FHR-Systems (HANS) wird strengstens empfohlen

Genehmigt
in Verbindung mit dem Schreiben der OSK vom 19.03.2013
unter der Eintragungs-Nr. RX 01/2013

Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Oberste Nationale Sportkommission für den Motorsport

Der Präsident
Prim. Univ.-Prof. Dr. Harald Hertz

Anhang 1 Vorlage: Nennformular

ENTRY FORM																	
Internationales Adamol 1896 Rallycross																	
<div style="border: 2px solid black; border-radius: 50%; width: 100px; height: 100px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;"> A </div>	Start no: <div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 50px; display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> </div>																
Melk	20-21 / 04 / 2013																
ORGANIZER LERU TEAM 2 Schörgenbrunnenweg 1 3244 Ruprechtshofen AUSTRIA Tel: +43 2756 7020 Fax: +43 2756 702040 Bankverbindung: IBAN: AT434085031800230001 BIC: VOETAT2102P e-mail: rx-melk@gmx.at	CLOSING DATES FOR ENTRY 1st closing date with normal fee 05.04.2013 Entry fee: € 300 for Division Supnationals , National1600 and National1600CZ: €150 2nd closing date with increased entry fee 12.04.2013 Entry fee: € 450 for Division Supnationals , National1600 and National1600CZ: € 200																
COMPETITOR Name: Nationality: Address: Tel: Fax: E-mail:	RALLYCROSS CHALLENGE EUROPE <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 33%;">SuperCars</th> <th style="width: 33%;">Super 1600</th> <th style="width: 33%;">TouringCars</th> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> Support Class: for FIA Trophy and Austrian Championship Supnationals <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 33%;">-1600</th> <th style="width: 33%;">-2000</th> <th style="width: 33%;">+2000</th> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 50%;">National1600</th> <th style="width: 50%;">National1600CZ</th> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"></td> <td></td> </tr> </table> Competition licence numbers : Competitor: Driver:	SuperCars	Super 1600	TouringCars				-1600	-2000	+2000				National1600	National1600CZ		
SuperCars	Super 1600	TouringCars															
-1600	-2000	+2000															
National1600	National1600CZ																
DRIVER Name: Date of Birth: Nationality: Address: Tel: Fax: E-mail:	Make Model cc hp..... FIA - Homologation N° FIA Technical Passport N° Transponder N° <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 33%;"> Turbo Yes No </td> <td style="width: 33%;"> 4WD Yes No </td> <td style="width: 33%;"> Weight kg </td> </tr> </table> <div style="font-size: 0.8em;"> Ich nehme den Haftungsausschluss und die Schiedsvereinbarung in diesem Datenblatt und in den aktuell gültigen OSK RX Standardausschreibung und der „The Rallycross Challenge“-Ausschreibung ausdrücklich und zustimmend zur Kenntnis und erkläre mich vollinhaltlich damit einverstanden; ebenso wie mit sämtlichen anderen Punkten dieses Datenblattes. Die aktuell gültigen OSK Regulations sind mir bekannt (www.osk.or.at). I hereby expressly and with consent take note of the non-liability clause and the Arbitration Agreement in this regulation and in the currently valid OSK RX Standard Regulations and the "The Rallycross Challenge"-Regulations, and hereby agree in full with the contents thereof as I do with all the other clauses of this supplementary Regulations. I have been informed of the text of the currently valid OSK Regulations (www.osk.or.at). </div> date, 2013 sign competitor sign driver	Turbo Yes No	4WD Yes No	Weight kg													
Turbo Yes No	4WD Yes No	Weight kg															